

Neubau Autohaus Schultheiß in Weil am Rhein

SONDERVERÖFFENTLICHUNG

Freitag, 11. Juni 2010 - Nummer 131

Weil am Rhein / Maulburg (os). Das Wort von der „Entwicklung mit Augenmaß“ und mit Blick für das unternehmerisch Machbare trifft besonders auf das Autohaus Schultheiß zu. Das Unternehmen, das mit seinen beiden Toyota- und Lexus-Autohäusern in Weil am Rhein, wo am Wochenende in Friedlingen der Neubau eingeweiht wird, und in Maulburg inzwischen eine starke Position im regionalen Automobil-Handel hat, begann nämlich bescheiden.

Im Jahr 1967 war es, als Rolf Schultheiß, der Vater der heutigen Geschäftsführer Oliver und Stephan Schultheiß, in Maulburg eine Tankstelle mit Reparaturservice aller Fahrzeugtypen übernahm und als Ein-Mann-Betrieb ganz klein anging. Vom ersten Jahr bis heute mit im Unternehmen tätig sind Ehefrau Gertrud Schultheiß sowie die Mitarbeiter Philipp Seibert und Klaus Zoller.

Bereits 1968 übernahm die Familie Schultheiß die Vertretung der Marke British Leyland, und 1971 wurde Schultheiß Vertragshändler von Toyota, einer bis zu dieser Zeit noch recht unbekannt japanischen Marke. Mit dieser und mit unternehmerischem Engagement entwickelte sich Toyota Schultheiß in den 70er Jahren enorm weiter. 1978 konnte der Neubau des Toyota-Autohauses in Maulburg eingeweiht werden.

Zehn Jahre später expandierten Rolf und Gertrud Schultheiß in Richtung Drei-



Im Neubau an der Alten Straße in Friedlingen, wo am Wochenende Einweihung gefeiert wird, hat das Toyota-Autohaus Schultheiß einen von zwei leistungsfähigen Standorten in der Region. Fotos: Ralph Lacher

ländereck, eröffneten ihre Zweigstelle im Weiler Stadtteil Friedlingen an der Alten Straße. Seit damals, also seit 1988, steht das Unternehmen unter dem Motto: „Zwei Autohäuser - ein Name“.

Ausruhen galt indessen nicht für die Familie Schultheiß und ihr engagiertes Mitarbeiter-Team, das sich überwiegend aus langjährig bei Schultheiß tätigen Fach-

leuten aus dem Kfz-Bereich zusammensetzt. Zehn Jahre nach der Eröffnung der Friedlinger Dependence übernahm das Unternehmen dort, in Weil am Rhein, die Oberklasse-Marke Lexus.

Das war eine weitere Herausforderung und gleichzeitig Anerkennung der jahrzehntelangen, erfolgreichen Arbeit im Unternehmen, denn für den Einstieg in die

Oberklasse wurden damals in Deutschland nur 80 leistungsstarke Händler ausgewählt.

Schultheiß war eine gute Wahl, denn schon drei Jahre später wurde das Unternehmen Gruppenhändler mit dem Marktverantwortungsgebiet von Müllheim bis Waldshut-Tiengen mit angeschlossenen Partnerbetrieben in Wehr, Bad Säckingen, Waldshut, Eggingen und

Müllheim.

2002 wurde erheblich in den Stammsitz in Maulburg investiert, wo eine neue Ausstellungshalle mit siebenstöckigem Lagerturm, einem Wahrzeichen von Maulburg, direkt an der Bundesstraße entstand. Gleichzeitig wurde auch in Maulburg die Nobelmarke Lexus eingeführt. Außerdem trat die zweite Familiengeneration in die betrieb-

liche Verantwortung: Nach 35 Jahren auf Erfolgskurs übergab das Ehepaar Rolf und Gertrud Schultheiß die Geschäftsleitung der beiden Autohäuser in jüngere Hände, an die Söhne.

Als gemeinsame Geschäftsführer der Autohaus Schultheiß GmbH fungieren seither in Weil am Rhein Oliver Schultheiß und in Maulburg Stephan Schultheiß.